

# Hessen fairändert

12. Mai 2022

## "Hessen fairändert - Dieburg fairändert!"



Die Vorsitzende des [Vereins Rhein-Main-Fair](#), **Gisela Stang**, ehemalige Oberbürgermeisterin der Stadt Hofheim am Taunus, erläuterte an den verschiedenen Objekten der Ausstellung, was und wie eine Gemeinde wie Dieburg nachhaltige Ziele lokal umsetzen kann.

Dabei erläuterte sie an zahlreichen Beispielen auf wie Gemeinden und Städte der Rhein-Main-Region relativ einfach die SGDs (Social Development Goals) der UN angegangen sind. Alleine über den Tellerrand der eigenen Kommune zu schauen sei dabei schon sehr hilfreich.

Ein sehr lebhafter Austausch schloss sich dem Vortrag an, an dem sich neben dem Bürgermeister Frank Haus der Klimaschutzbeauftragte Andreas Achilles anbrachte.

## Dieburg tritt Rhein.Main.Fair bei



Im Rahmen der Begleitveranstaltung "Hessen fairändert - Dieburg fairändert!" überreichte Bürgermeister Frank Haus der Vorsitzenden Gisela Stang die Beitrittserklärung.

Wir freuen uns über diesen Schritt!

## Infos zur Ausstellung



Im Mai 2022 hatten wir in Zusammenarbeit mit der **Stadtbibliothek Dieburg** die Ausstellung: **„Hessen fairändert. Globaler Blick – Lokales Handeln“** zu Gast.

In der Ausstellung geht es darum zu zeigen, wer alles hinter dem fairen Handel steckt! Denn hinter jedem Produkt stehen Produzent\*innen. Menschen, die für uns schöne, nützliche oder lebensnotwendige Dinge herstellen. Und wie wir in Hessen dazu beitragen können, dass diese Leute von ihrer Arbeit Leben können und unsere Welt ein Stück gerechter wird, ist zum Beispiel Thema. Die Rollup-Ausstellung leihen wir vom Verein **„Weltläden in Hessen e.V.“** und bauen sie für Sie in der Dieburger Stadtbibliothek auf. Werfen Sie dort einen Blick auf Themen mit globaler Tragweite, die große Bedeutung für unser tägliches Leben haben. Neben dem Welthandel und dem Fairen Handel sind das auch Themen wie Geschlechtergerechtigkeit, Frieden und Klimagerechtigkeit.

Ausgehend von diesem „globalen Blick“ stellt die Ausstellung hessische Initiativen vor, die mit ihrer Arbeit der Frage nachgehen, wie wir weltweit in einer geschützten Umwelt friedlich zusammenleben können. Denn gerade unser lokales Handeln hat große Auswirkungen über unser eigenes Umfeld hinaus. Rund 20 hessische Initiativen und ihre Antworten auf die Frage nach „dem Guten Leben“ werden in der Ausstellung in neun Themenbereichen präsentiert. Natürlich spielen dabei auch viele der 17 UN-Nachhaltigkeitsziele eine Rolle.

Klimaschutz oder das Eintreten für menschenwürdige Arbeitsbedingungen beginnen Hier und Jetzt. Die Ausstellung zeigt, wie stark die einzelnen Themen miteinander verbunden sind und wie wichtig es ist, sich zu vernetzen, um die Welt zu „fairändern“. Das alles macht Lust auf eigenes Engagement direkt vor der Haustür.

Infos zur Ausstellung sind [hier](#) zu finden.